

Statistisches Bundesamt • 65180 Wiesbaden • Deutschland

Paul M. Schröder  
Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und  
Jugendberufshilfe (BIAJ)  
Bevenser Straße 5  
28329 Bremen

Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden  
Deutschland

Irmtraud Beuerlein  
Direktorin  
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen,  
Arbeitsmarkt, Preise

Telefon: +49 (0)611 / 75-2130  
Telefax: +49 (0)611 / 72-4000  
irmtraud.beuerlein@destatis.de

Geschäftszeichen: D/38121100

Wiesbaden, 23.04.2012  
Seitenanzahl: 2

Betreff: Welt-Online-Grafik "Entwicklung der Nettoealverdienste" und  
"Entwicklung der durchschnittlichen Lohnsteuer und Beiträge"

Bezug: Ihre E-Mails vom 16. und 17. April 2012

Anlagen: 3

Sehr geehrter Herr Schröder,

vielen Dank für Ihre E-Mail vom 16. April 2012, in der Sie die Welt-Online-Grafik zur "Entwicklung der Nettoealverdienste" und „Entwicklung der durchschnittlichen Lohnsteuer und Beiträge“ ansprechen. Sie haben uns gebeten, zur Aufklärung des Sachverhalts beizutragen – Ihrem Wunsch kommen wir hiermit sehr gerne nach.

Zunächst einmal möchten wir die Quelle dieser Grafik richtigstellen: Zwar sind als Quellen „Destatis“ und „DPA“ angegeben, tatsächlich basiert diese Grafik aber auf einer Tabelle des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (Tabelle 1.15 des vom BMAS herausgegebenen Statistischen Taschenbuchs 2011). Grundlage dieser Tabelle sind Ausgangsdaten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) des Statistischen Bundesamtes, die vom Ministerium in eigenen Berechnungen modifiziert wurden.

So wurden z.B. nominale Durchschnittsbeträge für die Abzüge der Arbeitnehmer berechnet, indem die vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Zahlen zu den Arbeitnehmersozialbeiträgen und zur Lohnsteuer (Anlage 1) durch die Zahl der Arbeitnehmer (Anlage 2) dividiert wurden. Gegen eine solche Berechnung gibt es aus unserer Sicht keine Einwände.

Die „Nettoealverdienste“ hat das BMAS errechnet, indem die Nettolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer in jeweiligen Preisen (Anlage 3) mit dem Verbraucherpreisindex (VPI) deflationiert wurden. Das Statistische Bundesamt verwendet für die Berechnung preisbereinigter Nettolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer im Allgemeinen den Preisindex der Privaten Konsumausgaben. Grundsätzlich kann aber auch der VPI zur Inflationsbereinigung herangezogen werden. Ergänzend anzumerken ist, dass der vom BMAS gewählte Begriff „Nettoealverdienste“ vom Statistischen Bundesamt nicht verwendet wird. Die VGR sprechen von (preisbereinigten) Nettolöhnen und -gehältern.

Zentrale:  
Telefon: + 49 (0)611 / 75 (1)  
Telefax: + 49 (0)611 / 72 - 4000  
[www.destatis.de/kontakt/](http://www.destatis.de/kontakt/)  
[www.destatis.de](http://www.destatis.de)

Servicezeiten:  
Mo - Do: 8.00 - 17.00 Uhr  
Fr: 8.00 - 15.00 Uhr  
Informationsservice:  
Telefon: + 49 (0)611 / 75-2405  
Telefax: + 49 (0)611 / 75-3330

Postanschrift:  
65180 Wiesbaden, Deutschland  
Haus-/Lieferanschrift:  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden, Deutschland

Bankverbindungen:  
Bundeskasse Trier, Konto Nr.: 590 010 20  
Deutsche Bundesbank, Filiale Saarbrücken  
BLZ: 590 000 00  
Auslandszahlungen:  
BIC: MARKDEF1590  
IBAN: DE81 590000000059001020

# Statistisches Bundesamt

Seite 2 / 2

Problematisch ist indessen die Darstellung des BMAS (und folglich in der Grafik von Welt-Online) von Real- und Nominalzahlen in ein und derselben Tabelle. Zwar besteht zwischen den Abzügen der Arbeitnehmer und den „Nettoverdiensten“ ein sachlogischer Zusammenhang, aber eine Gegenüberstellung von nominalen zu preisbereinigten Daten ist irreführend. Es wäre sachgerechter gewesen, wenn das BMAS im Kontext der Tabelle 1.15 die nominalen Nettolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer und nicht die preisbereinigten Löhne und Gehälter gezeigt hätte.

Wir haben das BMAS bereits auf diesen Sachverhalt hingewiesen. Das BMAS wird diesen Hinweis bei seinen Veröffentlichungen künftig berücksichtigen. Ebenfalls haben wir bei Medienanfragen stets auf diesen Zusammenhang hingewiesen. Von einer öffentlichen Richtigstellung möchten wir absehen, da die Zuständigkeit hierfür beim BMAS liegt.

Wir danken Ihnen für Ihr Schreiben und verbleiben mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Irmtraud Beuerlein  
Direktorin beim Statistischen Bundesamt  
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Arbeitsmarkt, Preise